

# Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **30 (1914)**

Heft 24

PDF erstellt am: **15.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die „Lanza“ verpflichtet sich laut „Bd. B.“, die Gaswaschanlage derart zu erweitern und zu verbessern, daß praktisch die Gesamtheit der Dfengase die Waschanlage passiert und nicht, wie bisher, teilweise ungerneigt aus den Dachlaternen entweicht. Die Arbeiten müssen bis 1. Mai 1915 ausgeführt werden und die Klage wird unter dem Vorbehalt zurückgezogen, daß durch die geforderten Vorkehrungen die Beseitigung des Rauches erzielt wird.

**Lack für Aluminium.** In einem emaillierten Gefäß löst man 100 Gewichtsteile Gummilack in 30 Gewichtsteilen gefättigter ammoniakalischer Lösung. Erhitzt man laut „Metallarbeiter“ dieses Bad eine Stunde lang und läßt es dann langsam abkühlen, so ist der Lack fertig. Freilich bedarf das Metall einer sorgfältigen Vorbereitung, ehe es mit dem Lack versehen wird. Es muß gut und sauber mit Pottasche abgebeizt und gut getrocknet werden. Nach dem Lackieren muß es im Ofen zwei Stunden lang auf 300 Grad C. erhitzt werden und nimmt dann jede Farbe an. Aluminiumschutzlack besteht aus 1 Teil Asphalt, 1 Teil Kolophonium, 1 Teil Wachs, 5 Teilen Terpentinöl.

**Fensterputz „Blantol“** (für Fenster, Spiegel und Marmorplatten). 50 kg gebrannter Kalk, 25 kg Schmierseife, 10 kg Natronlauge, 36° B<sub>e</sub>, 10 kg Kampfer, 10 kg Spiritus, 10 kg Engelrat (Caput mortuum, violett, feinst geschlämmt). Der Kalk wird mit Natronlauge gelöst, hierauf, mit der Schmierseife gut abgetrieben, dann der in Spiritus aufgelöste Kampfer zugefügt, schließlich die Masse mit der Farbe nach Belieben gefärbt.

**Aus der Praxis. — Für die Praxis.**

**NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Fragen, welche unter „Schiffe“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Karten (für Zusendung der Offerten) belegen.**

**Fragen.**

- 662. Wer hätte eine event. gebrauchte Montrescheibe von circa 2,00 m Länge und 1,70—1,80 m Höhe preiswürdig abzugeben?
- 663. Wer liefert trockenes Schlemmsand, möglichst weiß? Muster und Preis für 1000 bis 10,000 kg unter Chiffre A Z 663 an die Exped.
- 664. Wer liefert gelegentlich 250 m gebrannte Wasserleitungsrohren für 8 Atm. Arbeitsdruck, mindestens 200 mm Lw.? Offerten erbeten an G. Kamm, Murg.
- 665. Wer hätte sofort billig eine Zentrifugalwasserpumpe, neu oder gebraucht mit 3/4 Anschluß, noch tadellos erhalten, abzugeben? Offerten an Jean Zwicky, Ober-Dürnten.
- 666. Wer hätte einen älteren, noch gut erhaltenen Lichtpausapparat abzugeben? Offerten unter Chiffre S 666 an die Expedition.
- 667. Wer hätte eine gebrauchte Drehbank für Kraftbetrieb (ca. 1 m Spitzenweite) abzugeben? Offerten unter Chiffre C 667 an die Expedition.
- 668. Wer hätte einen gebrauchsfähigen Transportschlitten zum Schlagen zu einer Rehlmaschine billig abzugeben, eventuell mit Schlüsselscheiben? Offerten an Ernst Nyser, Bern, Landweg 8.

**Antworten.**

- Auf Frage 657. Ed. Schlöpfer & Cie., elektrische Anlagen, Zürich 2, Wollishofen, können Ihnen ab Lager gewünschte Gleichstrom-Maschine zu billigem Preise abgeben.
- Auf Frage 659. Wir haben zurzeit einen Walzenvollgatter, sehr gut erhalten, nur während wenigen Jahren im Betrieb, billig abzugeben und bitten um Bekanntgabe Ihrer werten Adresse. Rud. Brenner & Cie., Basel.
- Auf Frage 659. Vollgatter, gut erhalten, hat billigst abzugeben: Otto Ruedi, mechanische Werkstätte Kreuzlingen, Lurg.
- Auf Frage 660. Wir haben zur Zeit eine gebrauchte, gut erhaltene Bandsäge mit 620 mm Rollendurchmesser, bei sofortiger Wegnahme sehr billig abzugeben. Rud. Brenner & Co., Basel.

Auf Frage 660. Eine passende Bandsäge haben wir billig abzugeben: Holzschreier & Hegi, Manesstr. 190, Zürich 3.

Auf Frage 660. Eine starke Bandsäge mit 900 mm Rollendurchmesser hat infolge Nichtgebrauch ganz billig abzugeben S. Hesti, mech. Wagnerei, Leuggelbach (Glarus).

**Submissions- und Stellen-Anzeiger.**

Der Nachdruck dieser vollständigsten Zusammenstellung aller in der Schweiz publizierten Submissionen ist untersagt. Die Redaktion.

**Eidgenossenschaft. Magazinbauten für die Telegraphenverwaltung bei der alten Station Ostermündigen. Erd- und Maurerarbeiten, Arbeiten in armiertem Beton, Zimmerarbeiten, Granitlieferung.** Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Direktion der eidgen. Bauten in Bern (Bundeshaus, Westbau, Zimmer Nr. 186) aufgelegt. Offerten sind an dieselbe verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Telegraphenmagazine Ostermündigen“ bis und mit 21. September 1914 franco einzusenden.

**Zürich. Wohnhäuser auf dem Niedli in Zürich, III. Bauperiode. Lieferung von Tapeten und Ausführung von Tapezierarbeiten** (circa 6000 m<sup>2</sup> Tapeten und 2000 m<sup>2</sup> Kupfen). Die gedruckten Vorausmaße können im Bureau 33, Uraniastraße 7, bezogen werden, wo auch die übrigen Lieferungsbedingungen eingesehen werden können und jede gewünschte Auskunft erteilt wird. Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Tapetenlieferung Niedli III“ versehen bis zum 23. September 1914 dem Vorstande des Bauwesens I, Stadthaus, einzureichen. Die Eröffnung der Angebote findet am 25. September, nachmittags 5 Uhr, im Zimmer 195 des Stadthauses statt.

**Zürich. Wohnhäuser auf dem Niedli, III. Bauperiode. Die Lieferung der Holzböden und der Gasherde.** Pläne und Uebernahmsbedingungen können beim Stadtbaumeister, im Bureau 33, Uraniastraße 7, eingesehen werden. Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Gasherde bezw. Holzböden Niedli III“ versehen bis zum 7. September 1914 dem Vorstande des Bauwesens I, Stadthaus Zürich, einzureichen. Die Eröffnung der Angebote findet am 9. September, vormittags 9 Uhr, im Zimmer Nr. 192a des Stadthauses, statt.

**Zürich. Offene Stelle.** Die Stelle des Friedhofgärtners ist neu zu besetzen. Anmeldungen sind bis Mitte September 1914 zu richten an den Präsidenten der Gesundheitsbehörde, Herrn Gemeinderat S. Hesti in Seen, wo auch jede nähere Auskunft erteilt wird.

**Bern. Preisbewerb für Kunstgewerbezeichner etc.** Die Zentralprüfungskommission des Schweizerischen Gewerbevereins eröffnet namentlich unter schweizerischen Kunstgewerbe-

**F. BENDER**  
Oberdorfstrasse 9 und 10  
**ZÜRICH I**



**Werkzeuge  
Baubeschläge  
Möbelbeschläge**